Ausbildung im Elektro- und Metallgewerbe in Deutschland

Sie bringen technisches Verständnis und ein Interesse an innovativer Technik mit? Dann ist eine Ausbildung im Elektro- und Metallgewerbe genau das Richtige für Sie!

Inhalt

- Elektro- und Metallgewerbe: Hier entstehen Chancen für Fachkräfte
- Gefragte Ausbildungsberufe im Elektro- und Metallgewerbe
- Wo kann ich meine Ausbildung absolvieren?
- Wie viel verdiene ich während der Ausbildung?
- Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?
- Perspektiven nach der Ausbildung

Eine Ausbildung im Elektro- und Metallgewerbe bietet nicht nur vielfältige und spannende Berufsbilder, sondern auch ausgezeichnete Karrierechancen in Deutschland. Ob als Elektronikerin und Elektroniker oder

als Industriemechanikerin und Industriemechaniker - die Ausbildungsmöglichkeiten in diesem Bereich sind breit gefächert und stellen eine solide Grundlage für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn dar.

Elektro- und Metallgewerbe: Hier entstehen Chancen für Fachkräfte

Deutschland ist weltweit einer der größten Hersteller und Verwender von Metallerzeugnissen. Die Betriebe der deutschen Metallindustrie arbeiten mit Leichtmetallen wie Aluminium, Buntmetallen (z. B. Kupfer) sowie Edelmetalle und Seltenmetalle. In der Produktion werden u. a. Produkte zur Weiterverarbeitung wie Bleche oder Stangen und verarbeitete Produkte wie z. B. Tuben oder Dosen gefertigt. Wichtige Abnehmer der Metallbranche sind u. a. die Fahrzeugindustrie, die Elektrotechnik, die Bauwirtschaft, die Luft- und Raumfahrtindustrie sowie der Maschinen- und Anlagenbau.

Die Elektrotechnik- und Elektronikindustrie in Deutschland ist ein bedeutender Industriezweig mit 870.000 Beschäftigten und einem Umsatz von fast 225,1 Milliarden Euro im Jahr 2025. Sie ist nach dem Maschinenbau der zweitgrößte Industriezweig nach Beschäftigten und liegt noch vor der Automobilindustrie.

3,75 Mio.

Beschäftigte in der Metall- und Elektroindustrie im Jahr 2026.

1,39 Bill.

Euro Umsatz.

6,5 Mrd. Euro

Investionen in Weiterbildung

Gefragte Ausbildungsberufe im Elektro- und Metallgewerbe

Rund jeder achte Ausbildungsplatz bleibt unbesetzt. Daher stehen Ihre Chancen sehr gut, mit einer Ausbildung im Elektro- und Metallgewerbe in Deutschland durchzustarten *(Die folgenden Links zu den einzelnen Berufen sind leider nur auf Deutsch verfügbar. Wir empfehlen Ihnen, ein Übersetzungstool zu verwenden).*

Metallerzeugung, Metallbearbeitung und Metallbau

- Metallbau
- Zerspanungsmechanik
- Werkzeugmechanik

Mechatronik, Automatisierungstechnik

- Mechatronik
- Elektronik (Spez. Automatisierungs- und Systemtechnik)

Klempnerei, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

- Anlagenmechanik für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Klempnerei

Video: Ausbildung als Elektrotechniker

Wo kann ich meine Ausbildung absolvieren?

Die Ausbildung in der Metall- und Elektrobranche absolvieren Sie in aller Regel im **dualen System**. Das heißt, neben der Arbeit im Betrieb besuchen Sie außerdem die **Berufsschule**, in welcher Sie das benötigte Theoriewissen für Ihren Beruf erlernen. Die Ausbildung dauert, je nach Beruf, 2 bis 4 Jahre.

Typische Arbeitsfelder in der Metall- und Elektrobranche sind folgende:

- Produktionshallen
- Werkstätten
- Baustellen
- Einsätze bei Kunden vor Ort

Wie viel verdiene ich während der Ausbildung?

In Deutschland erhalten Sie während Ihrer Ausbildung eine monatliche Vergütung durch Ihren Ausbildungsbetrieb. Wie hoch dieses Einkommen ausfällt, hängt von Ihrem gewählten Beruf, der Region, dem jeweiligen Unternehmen und dem Ausbildungsjahr ab.

Informationen zur Höhe der Ausbildungsvergütung im Bereich **Elektro- und Metallgewerbe** finden Sie im **BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit**. Geben Sie hier Ihren Ausbildungsberuf an und rufen Sie dann den entsprechenden Steckbrief auf.

Das sollten Sie zur Ausbildungsvergütung außerdem wissen:

- Sie müssen von der Brutto-Vergütung **Sozialabgaben** zahlen, z. B. für die gesetzliche Krankenversicherung, die Rentenversicherung und die Arbeitslosenversicherung. Diese Abgaben werden automatisch abgezogen, bevor das Netto-Einkommen auf das Bankkonto ausgezahlt wird.
- Lohnsteuer müssen Sie meistens während der Ausbildung nicht bezahlen, da Ihr Einkommen wahrscheinlich unter dem **Grundfreibetrag** liegt.

Ihre Rechte während der Ausbildung

Als Auszubildende oder Auszubildender haben Sie klare Rechte, zum Beispiel auf die passende Ausstattung und auf Aufgaben, die wirklich zu Ihrer Ausbildung gehören.

Fragen dazu? „**Faire Integration**" berät Sie kostenlos. Alle wichtigen Regelungen finden Sie auch kompakt in der Übersicht „**Informationen zur Ausbildung in Deutschland**".

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

Um eine Ausbildung zu absolvieren, benötigen Sie in der Regel einen Schulabschluss. Bei einer Ausbildung im **dualen System** müssen Sie diesen für das **Visum** nicht anerkennen lassen. Bei einer schulischen Ausbildung kann eine Anerkennung des ausländischen Schulabschlusses notwendig sein. Für eine Ausbildung sind gute Deutschkenntnisse sehr wichtig, zum Beispiel für die Berufsschule. Es gibt auch die Möglichkeit, einen Sprachkurs in Deutschland als Vorbereitung auf die Ausbildung zu absolvieren. Mehr Details über die allgemeinen Voraussetzungen für eine Ausbildung erfahren Sie **hier**.

Zusätzlich zu den allgemeinen Voraussetzungen sind für eine Ausbildung im Metall- und Elektrogewerbe folgende Eigenschaften hilfreich:

- Analytisches Denken
- Interesse für technische Zusammenhänge
- Handwerkliches Geschick
- Lust auf praktische Arbeiten
- Präzise und sorgfältige Arbeitsweise
- IT-Kenntnisse

Sie haben bereits einen anderen Beruf gelernt, gearbeitet oder studiert? Kein Problem! Eine Ausbildung können Sie auch zusätzlich absolvieren. Wenn Ihre vorherigen Erfahrungen etwas mit der Ausbildung im Elektro- oder Metallgewerbe zu tun haben, kann das sogar von Vorteil sein. Eine Anerkennung der vorherigen Qualifikation ist nicht erforderlich.

Perspektiven nach der Ausbildung

Nachdem Sie Ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, bieten sich Ihnen sehr gute Karriereperspektiven. Die Metall- und Elektroindustrie ist Innovationstreiber und entscheidend für den Industriestandort Deutschland. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung haben Sie gute Chancen, einen Arbeitsvertrag mit Ihrem Ausbildungsbetrieb zu schließen. Denn gerade beruflich qualifizierte Fachkräfte werden besonders oft von Unternehmen in Deutschland gesucht. Sie können sich im Laufe Ihrer Karriere als Spezialist, Techniker oder Meister weiterqualifizieren, zum Beispiel zur/zum **Spezialistin/Spezialist - Industrie 4.0** oder als Meisterin/Meister im **Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk** oder **Metallbau**. Auch ein Studium im Anschluss an die Ausbildung ist möglich!

Mehr zu den grundsätzlichen Möglichkeiten nach einer Ausbildung erfahren Sie unter „**Perspektiven nach der Ausbildung**“. Zu den spezifischen Möglichkeiten je Ausbildungsberuf können Sie sich auf **BERUFENET** informieren.

Gehalt nach der Ausbildung

Wie bei der Ausbildungsvergütung hängt das Gehalt als **Fachkraft** in der Elektro- und Metallbranche von der Betriebsgröße oder dem **Bundesland** ab. Die durchschnittliche Lohnspanne in der Metall-Elektroindustrie liegt zwischen 3.288 € und 3.703 € brutto im Monat.

Brutto oder Netto? Das sollten Sie wissen

Die Gehälter sind als Brutto-Gehälter angegeben. Das bedeutet: es müssen noch Steuern und Sozialversicherungsabgaben abgezogen werden, bevor Sie Ihr Netto-Gehalt haben. Mehr dazu finden Sie unter „**Gehalt, Steuern und Sozialversicherung**“.

Weitere Informationen im Web

Berufliche Bildung – Praktisch unschlagbar!

Nützliche Links rund um das Thema Ausbildung

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Ausbildungsprofile zahlreicher Ausbildungsberufe

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Vokabelflyer für Mitarbeitende in der Elektrobranche (auf Englisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch)
Vokabelflyer für Mitarbeitende im Metallbau und Mechatronik (verschiedene Sprachen)

Seite drucken

URL: https://www.make-it-in-germany.com/de/studium-ausbildung/ausbildung-in-deutschland/gefragte-ausbildungsberufe/elektro-metallgewerbe
Datum: 2026-10-27 06:22:29 GMT